

## Sektkellerei Frankfurt am Main Akt.-Ges.

vorm. Gebr. Feist und Söhne in Frankfurt a. M., Süd 10.

**Gegründet:** 15./7. 1908 mit Wirkung ab 1./7. 1908; eingetr. 6./8. 1908. Gründer: Frau Auguste Feist-Belmont, geb. Graubner, Alfred Feist-Belmont, Bankier Clemens Harlacher, Paul Leopold Friedbörig, Frankf. a. M.; Grosskaufmann u. Weingutsbesitzer Heinr. Dahmen-Erne, Cöln a. Rh. Von Paul Leopold Friedbörig u. Auguste Feist-Belmont wurde die unter der Firma Gebr. Feist & Söhne in Frankf. a. M. betriebene Sektkellerei mit Aktiven und Passiven in die Ges. eingebracht. Für die Einlage werden der Frau Auguste Feist-Belmont 374 u. dem Paul Leopold Friedbörig 156 Aktien zu je M. 1000 als Vergütung gewährt. Diese Aktien gelten als vollgezahlt. Die restlichen 470 Aktien, anfänglich nur mit 25% Einzahlung, bald nach der Gründung aber auch voll eingezahlt, verteilen sich wie folgt: 219 Aktien P. L. Friedbörig, 1 Aktie Alfred Feist-Belmont, 200 Aktien Cl. Harlacher, 50 Aktien Dahmen-Erne. Eingebracht sind also M. 530 000 an Sacheinlagen u. M. 117 500 bar, M. 352 500 bei der Gründung ausgestandene Vollenzahlung. Die Sacheinlage besteht aus Grundstücken u. Gebäuden Hainerweg 37—53, 10 092 qm geschätzt auf M. 590 000, angerechnet mit M. 300 000. Debit. mit M. 359 256, Waren u. Steuermarken mit M. 255 607, Kassa mit M. 3055, Wechsel mit M. 7700, Effekten mit M. 4528, Lagerfässer, Inventar, auswärtige Mobil., Fuhrpark, Reklame, Sektmarken sind je mit M. 1, zus. mit M. 6, in der Eröffnungsbilanz aufgeführt. Insgesamt betragen die Aktiva M. 1 130 155. Davon gehen ab Passiven, Hypoth. mit M. 240 000 zu  $4\frac{1}{4}\%$  u. M. 65 000 zu  $4\frac{1}{8}\%$ . Delkr.-Kto mit M. 30 000, Kredit. mit M. 265 154, zus. M. 600 155, sodass abzügl. dieser Passiva ein Wert der Sacheinlage von M. 530 000 verbleibt. Der Bruttogewinn der Firma betrug 1906: M. 197 002, 1907: M. 248 691 und 1908 (6 Monate) M. 168 273.

**Zweck:** 1. Herstellung u. Vertrieb von Schaumweinen u. der Handel von Weinen; 2. die Übernahme u. Weiterführung des von der Firma Gebr. Feist u. Söhne zu Frankf. a. M. geführten Betriebes zur Erreichung des zu 1. gedachten Zwecks; 3. Beteilig. an andern Unternehmungen, die den Zweck zu 1. zu fördern geeignet sind.

**Kapital:** M. 1 000 000 in 1000 Aktien à M. 1000 (siehe auch oben).

**Hypoth.-Anleihe:** M. 240 000 zu  $4\frac{1}{2}\%$  u. M. 65 000 zu  $4\frac{1}{8}\%$ .

**Geschäftsjahr:** 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 30. Juni 1910:** Aktiva: Grundstücke 333 000, Kellereien u. Gebäude 162 650, Debit. 595 730, Bankguth., Kassa u. Wechsel 89 570, Effekten 118 584, Lagerfässer 1200, Masch. u. Inventar 1, Waren 554 466, Fuhrpark 1, Reklameartikel 1, Sektmarken 1, Auswärtige Mobil. 1, Avale 150 000, Hypoth. 30 000. — Passiva: A.-K. 1 000 000, Hypoth. 305 000, Kredit. 409 296, R.-F. 7164, Spez.-R.-F. 25 000, Avale 150 000, Akzepte 16 039, Gewinn 122 707, Sa. M. 2 035 207.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Gen.-Unkosten 380 977, Abschreib. 4370, Effekten 1796, Gewinn 122 707. — Kredit: Vortrag 9523, Waren 500 328. Sa. M. 509 851.

**Dividenden 1908/09—1909/10:** 6, 6%.

**Direktion:** Paul Leop. Friedbörig, Alfred Feist-Belmont.

**Prokuristen:** Karl Eichenlaub, Jos. Sadony.

**Aufsichtsrat:** Vors. Geh. Justizrat Dr. Fritz Friedleben, Frankf. a. M.; Stellv. Geh. Komm.-Rat Alex. Lucas, Berlin; Grosskaufmann u. Weingutsbesitzer Heinr. Dahmen-Erne, Cöln a. Rh.; Komm.-Rat Karl Knorr, Heilbronn; Bankier Clemens Harlacher, Frankf. a. M.; Rittergutsbes. Karl von Böhlendorff-Kölpin zu Regezow auf Usedom.

**Zahlstellen:** Frankfurt a. M.: Ges.-Kasse, Deutsche Bank.

## Etablissements Vogel Akt.-Ges. in Kaisersberg.

**Gegründet:** 1./10. 1909; eingetr. 5./11. 1909 in Colmar. Gründer: Weingrosshändler Achilles Vogel, Rentner Franz Vogel, Geschäftsführer Leo Ancel, Julius Ancel, Kaisersberg; Kaufm. Alb. Schneider, Bischweiler.

**Zweck:** Vertrieb von Apfel- u. Traubenwein u. Vornahme aller damit in Verbindung stehenden gewerblichen, kaufmännischen u. finanziellen Geschäfte.

**Kapital:** M. 100 000 in 100 Aktien à M. 1000.

**Geschäftsjahr:** 1./10.—30./9. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 30. Sept. 1910:** Aktiva: Immobil. 80 450, Betriebseinricht. 96 959, Debit. 131 952, Kassa 5396, Waren 61 502, Wechsel 15 226. — Passiva: A.-K. 100 000, Kredit. 243 215, Gewinn 48 273. Sa. M. 391 488.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Handl.-Unk. 54 201, Zs. 2582, Abschreib. 4848, Tant. 21 425, Div. 12 000, R.-F. 10 000. Sa. M. 105 056. — Kredit: Waren M. 105 056.

**Dividende 1909/10:** 12%.

**Direktion:** Leo Ancel.

**Aufsichtsrat:** Vors. Weingrosshändler Achilles Vogel, Rentner Franz Vogel, Kaisersberg; Albert Schneider, Bischweiler.

**Zahlstellen:** Ges.-Kasse: Colmar: Bank von Elsass und Lothringen.